

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart. Klassiker der Kunst in Gesamtausgaben: *16. Band: Mantegna. 8 M; Studien-Ausgabe 15 M; Luxus-Ausgabe 30 M.	9484	J. Neumann in Neudamm. *Schwabe: Der grosse Kiefernspinnerfrass in der Oberförsterei Jagdschloss. 1 M. *Schubert: Feldbuch für Vermessungs-Übungen. Kart. 1 M.	9476
Karl P. Guters Reiseführerverlag in Leipzig. Rhein. 6. Auflage 1910. 1 M.	9475	Th. Nelson & Sons in London u. Leipzig. Nelson's New Novels. Bd. VII. 2 M 50 J. Nelson's Red Library. Bd. 85. 1 M. Nelson's Green Library. Bd. 064. 1 M. Nelson's Blue Library. Bd. 46. 1 M 50 J.	9470
Geograph. Institut u. Landkarten-Verlag Jul. Straube in Berlin. Amtliche Gaukarte des Deutschen Radfahrer-Bundes Berlin Gau 20: Straubes Karte der Verkehrswege 1200 Quadratmeilen um Berlin für Rad- und Autofahrer in 2 Sektionen: Von Berlin nach Norden (Berlin—Stettin). Von Berlin nach Süden (Berlin—Dresden). à 1 M 50 J.	9474	Nordwestdeutscher Kunstverlag, G. m. b. H., in Hamburg und Goslar. Heide, Marsch und Moor in Bild und Wort I. Stimmungsbilder aus der Heide. Geb. 3 M; in Künstlerleinen 4 M 50 J.	9474
Carl Heymanns Verlag in Berlin. *Hoffmann: Stellenvermittlergesetz. Geb. 3 M. *Laden: Ratschläge für das Assessorexamen. 4 M.	9478	Pan-Verlag in Berlin. *Heine-Briefe. Volksausgabe. (5.—10. Tausend.) Ca. 4 M; geb. ca. 5 M; in Leder ca. 8 M.	U 1
G. Kreuschmer's Verlag in Bunzlau. Lubrich: Der Kirchenchor. 2. Aufl. Geb. 3 M. Drath: Das kirchliche Festjahr. Nr. 1—5. 10 M 40 J.	9474	Paul Parey in Berlin. Bericht der kgl. Lehranstalt für Wein-, Obst- u. Gartenbau zu Geisenheim a. Rh. für 1909. 3 M 50 J. Buber: Galiz.-podol. Schwarzerde, ihre Entstehung u. natürliche Beschaffenheit. 5 M. Sammlung v. Abhandlungen über Abgase und Rauchschäden. Heft 6. 2 M 50 J. Speidel: Forsteinrichtung u. Reservebildung. 1 M 50 J.	9486
Robert Luz in Stuttgart. Doyle: Sherlock Holmes-Serie. Bd. 5. Fünf Apfelsinenferne. 38.—41. Tausend. 2 M 25 J; geb. 3 M 25 J. Luz' Kriminal- und Detektiv-Romane: Bd. 67. Morrison: Detektiv Hewitt. 2. Teil. 2. Aufl. 1 M 50 J; geb. 2 M 30 J. Bd. 68. Doyle: Erinnerungen an Sherlock Holmes. 3. Teil. 2. Aufl. 1 M 50 J; geb. 2 M 30 J. Bd. 69. Kaulbach: Schatten. 2. Aufl. 1 M 50 J; geb. 2 M 30 J.	9473. 9476	Emil Roth in Siegen. Illustrierter Labntalführer. 4. Aufl. Geb. 2 M.	9478
Alfred Wegner, Verlag für Volksaufklärung in Berlin. *Schneider: Das Grundeigentum-ABC. Handbuch und Berater für alle finanztechnischen Fragen des Hypotheken- und Grundstückswesens. 1 M 80 J.	9485	Schuster & Loeffler in Berlin. *Loti: Ägypten. 3 M 50 J; geb. 4 M 50 J.	9479
		Bernhard Tauchnitz in Leipzig. Tauchnitz Edition. *Vol. 4209: Mark Twain: Extract from Captain Stormfield's Visit to Heaven and is Shakespeare dead? 1 M 60 J; in Original-Leinenband 2 M 20 J; in Original-Geschenkband 3 M.	9477
		Verlag des Allgemeinen Deutschen Sprachvereins, F. Berggold in Berlin. Dunger: Schärfung des Sprachgefühls. 4. Aufl. 1 M 60 J. Verdeutschungsbücher des Allg. Deutschen Sprachvereins. V. Bruns: Die Amtssprache. 8. Aufl. 1 M. IV. Berg- und Hüttenwesen. 2. Aufl. 50 J.	U 2

Nichtamtlicher Teil.

Konkursstatistik.

II. Vierteljahr 1910.

(Die Statistik über das 1. Vierteljahr 1910, siehe 1910, Nr. 93. — Die Jahrestatistik 1909, siehe 1910, Nr. 27.)

Das zweite Vierteljahr 1910 brachte 18 Konkursöffnungen buchhändlerischer Betriebe, genau so viel wie der gleiche Zeitraum des Vorjahres. 5 von diesen in Konkurs geratenen Firmen sind der buchhändlerischen Organisation nicht angeschlossen gewesen und demgemäß nicht im »Offiziellen Adreßbuch des Deutschen Buchhandels« verzeichnet. Es handelt sich bei diesen 5 Firmen nur um kleinere Betriebe, die den Buch-, Musikalien- oder Bilderhandel nur in bescheidenen Grenzen betrieben.

Die Konkursöffnungen betrafen 17 natürliche Personen und 1 Gesellschaft mit beschränkter Haftung.

Gliedert man die in Konkurs geratenen Firmen nach der Gattung ihrer Geschäftsbetriebe, so sind zunächst 3 fallite Firmen vorwegzunehmen, die gemischte Betriebe — also Verlag und Druckerei neben Buch-Sortiment oder Musikalien-Sortiment und Versand — aufweisen. Die Verlagstätigkeit ist bei allen drei Firmen nur gering gewesen, so daß man sie nicht gut zu den Verlagsbuchhandlungen rechnen kann.

Dagegen ist der Verlagsbuchhandel noch durch 2 reine Verlage vertreten, deren Büchererzeugung eine ganz nennenswerte war. Die 5 zuletzt erwähnten Firmen waren sämtlich der buchhändlerischen Organisation angeschlossen,

4 davon waren im Besitz natürlicher Personen, während die eine Verlagsbuchhandlung in Form einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung geführt wurde. Ihre Gründungsjahre oder die Jahre des Übergangs an den letzten Besitzer sind 1885 — 1904 — 1905 — 1908 — 1908. Ihren Wohnsitz hatten sie in Berlin — Hamburg — Stuttgart — Trier — Wismar.

Auf den Kleinhandel im weitesten Sinne entfallen von den 18 Eröffnungen 13 (die schon erwähnten 3 gemischten Betriebe hinzugerechnet 16). Von den 13 fallit gewordenen Firmen sind 7 zu den Zwergbetrieben zu rechnen, 2 davon betrieben Musikalienhandel in kleinem Umfange und 5 von ihnen hatten keine offizielle Vertretung in Leipzig und waren dementsprechend nicht im »Offiziellen Adreßbuch des Deutschen Buchhandels« verzeichnet. Von den noch verbleibenden 6 Firmen betrieb 1 Versand-, Sortiments- und Reisebuchhandel und nur 5 waren regelrechte, mit dem Buchhandel in Verkehr stehende Sortimentsfirmen, die allgemeines Buch- und Musikalien-Sortiment betrieben haben. Während also der Verlagsbuchhandel im 2. Vierteljahr bei den Konkursen nur mit 2 reinen Verlagsbuchhandlungen vertreten war, hatte der regelrechte Sortimentsbuchhandel 5 Fallissements aufzuweisen.

Wie oben schon erwähnt, waren von den 13 Firmen des Kleinhandels 5 nicht im »Offiziellen Adreßbuch« verzeichnet, von den übrigen 8 gibt das Adreßbuch folgende Gründungsjahre, respektive Übergangsjahre an den letzten Besitzer an: